Bilderschau der Berner Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **20 (1930)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

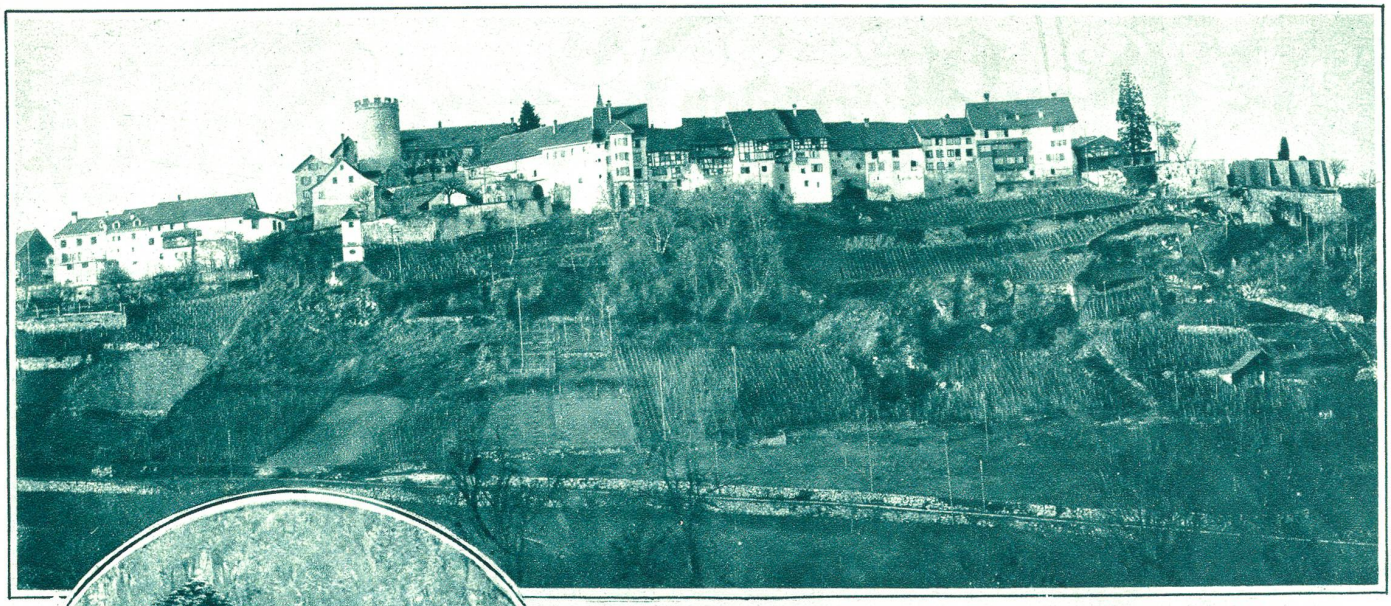
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

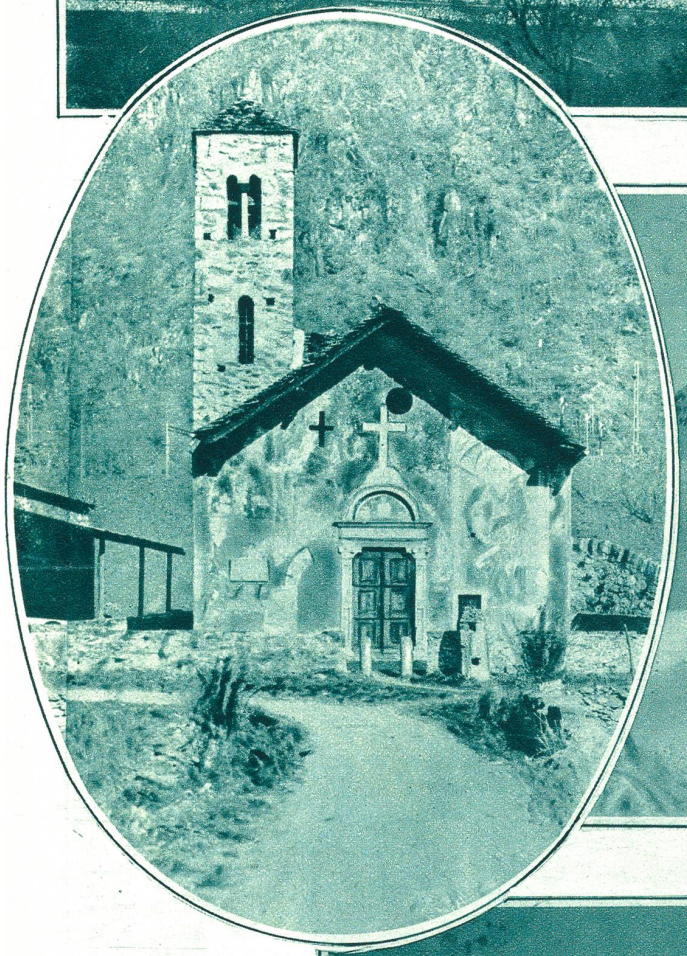
Bilderschau der Berner Woche

Da schreibt mir nun mein lieber Schatz.... Phot. J. Neuweiler, Kreuzlingen.

Thurgauerin in der Sonntagstracht.



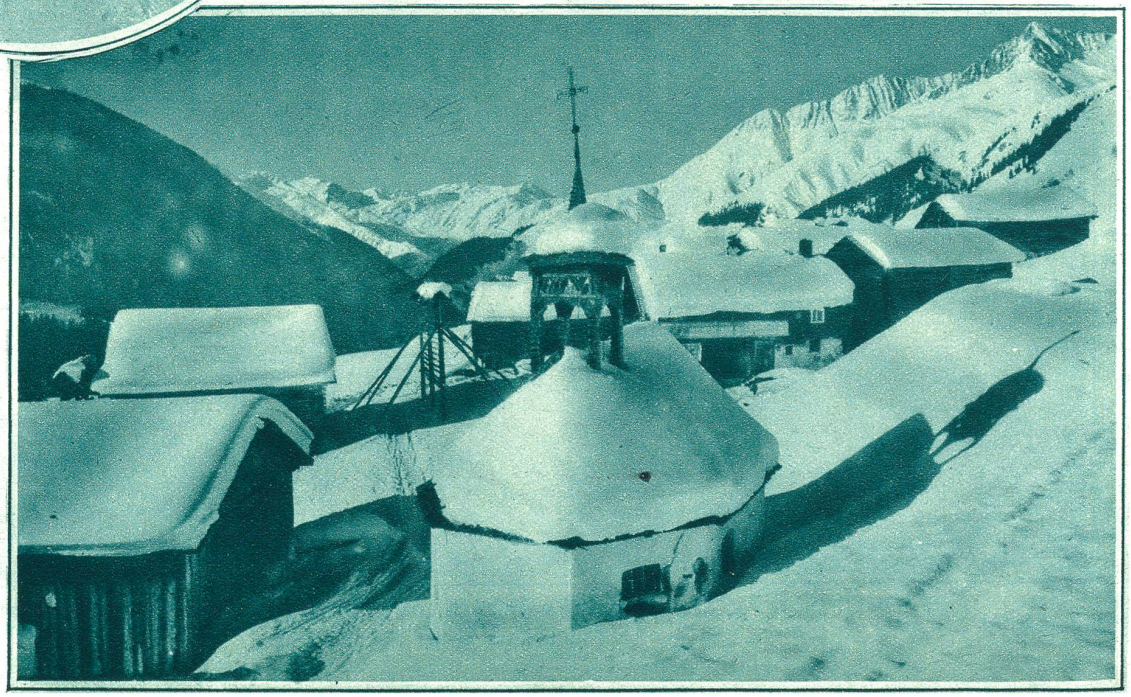
Schloß und Städtchen Neu-Regensberg (Kanton Zürich).
Phot. Gallas, Zürich.



Aufstieg der Schulbuben in Adelboden.
Phot. Klopfenstein, Adelboden.

Gedächtniskapelle S. Paolo bei Arbedo, errichtet zum Gedächtnis der Gefallenen in der Schlacht vom 30. Juni 1422. Diese Kapelle ist für die Bundesbahnen schon lange ein Verkehrshindernis und schon vor zwölf Jahren wollte man ihre Beseitigung. Aber die pietätvolle Auffassung für das nationale Denkmal siegte über den den Geist der Bahningenieure. Heute ist die Kapelle für die Vergrößerung des Güterbahnhofes in Bellinzona ein großes Hindernis geworden.
Phot. A. Krenn, Zürich.

Bild rechts:
Sedrun im Bündner Oberland
mit Blick gegen die Oberalp.
Phot. Gabarell, Thalwil



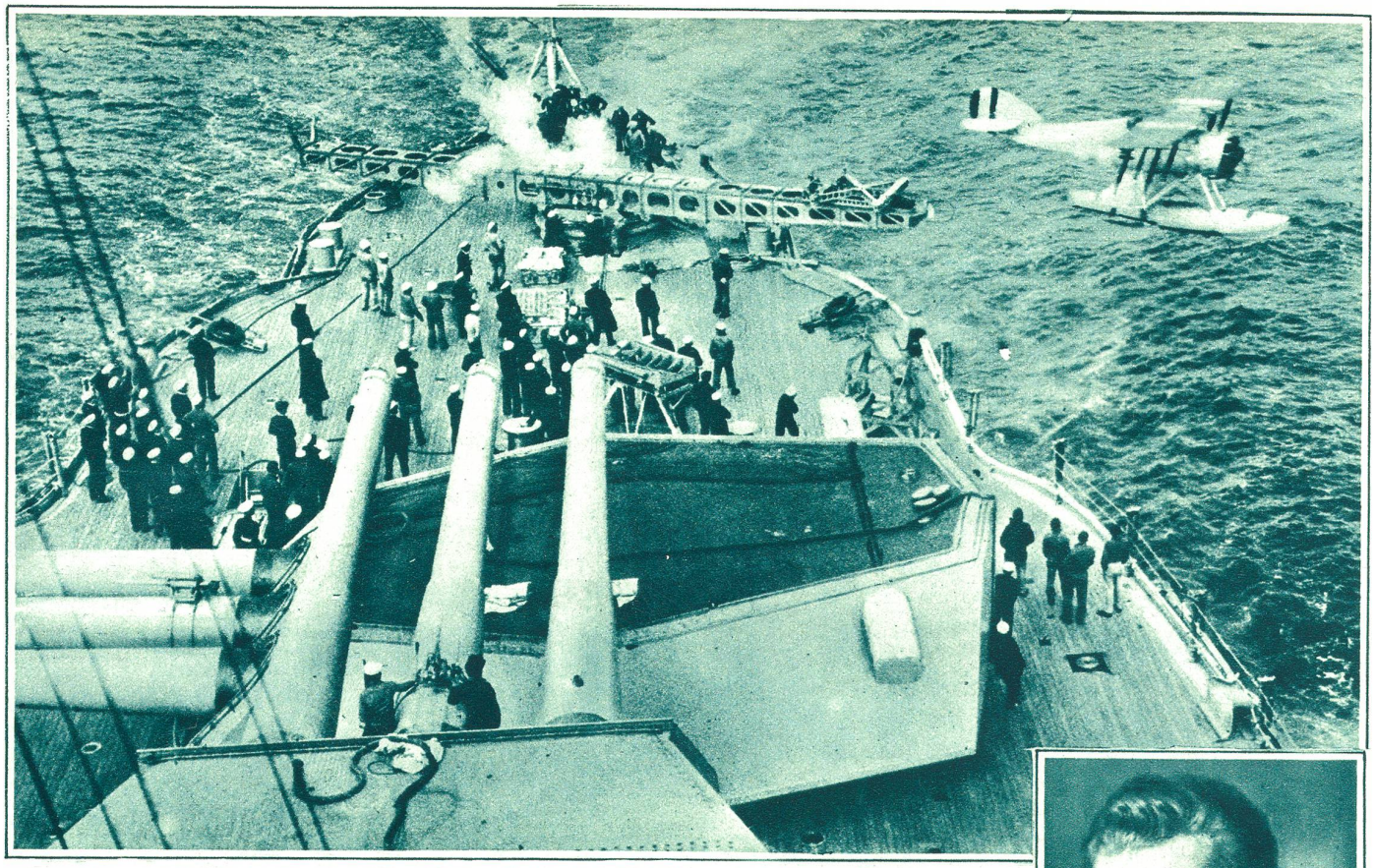
Im schönen Spanien! Der Nationalpalast in Barcelona.

Orient!

Märchenland, geheimnisvoll, die Sehnsucht Tausender. Aber nur von ferne so romantisch. In Wirklichkeit für seine Bewohner primitivste Lebensformen, für die Frauen Verbannung hinter dem Schleier. Dunkle Räume, Schmutz auf den Straßen, weder Elektrizität, Wasserleitung, noch Kanalisation. Dann Ungeziefer und Fliegen in Unmenge haften auf allem. Aber die strahlende Sonne überflutet alles mit ihrem Glanz und der fast immer blaue Himmel des Orients gibt Märchenstimmung. Glitzernde Sonnenstrahlen wirken als Desinfektionspolizei gegen Krankheitskeime und Bakterien, und nur langsam wird wird die wirkliche Kultur den Orient erobern.

Mittleres Bild:
Markt in einem Dorfe im Atlas (Algier).

Unten links:
Straßenhändler vor der Stadt Tunis.
Unten rechts:
Straße in einem Kabylendorf.

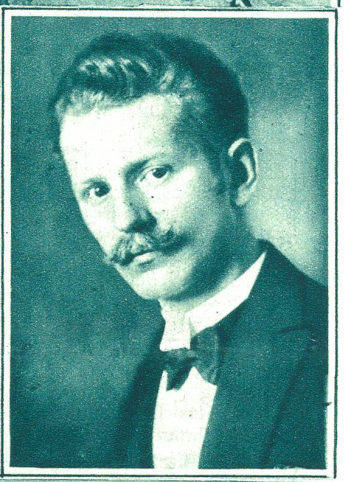


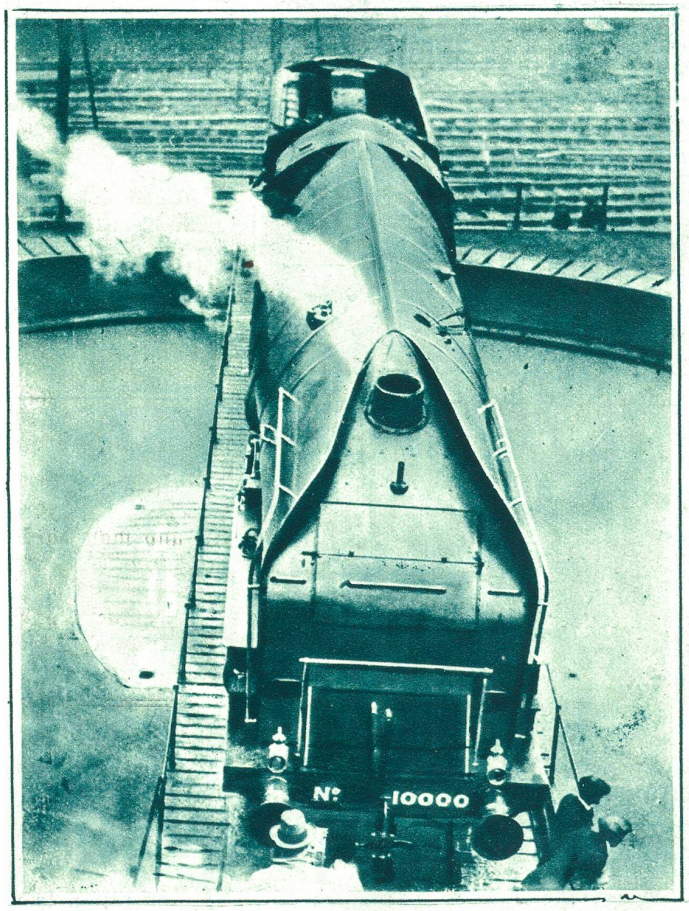
Der amerikanische Dreadnought «Idaho» beim Abschuß eines Aufklärungs-Flugzeuges. Der Frieden marschiert mit Aufrüstung und da konnte man der neuesten Waffe auch bei den Großkampfschiffen nicht entbehren, um die schnellen Torpedo- und Unterseeboote zu sichten. Mit komprimierter Luft erfolgt der Abschuß zum Start, der die fehlende Anlaufbahn ersetzt.

Kleines Bild rechts:

Franz Burri, Wien-Graz, bekannt als Förderer des Schweizertums im Auslande.

Die neueste englische Riesenlokomotive im Gewicht von 166,000 Kilo hat völlig abgeänderte Konstruktion und erreicht bei 20 Prozent Brennstoffersparnis bisher nicht gefahrene Geschwindigkeiten.





Riesenlokomotive der London and North Eastern Railway-Company.

Ungarische Frauen in ihrer malerischen Tracht.